

# Fußballabteilung

## D1 im Sommer/Herbst 21

Ein sonniger Abend auf dem Estinger Fußballplatz: Musik dröhnt über die Anlage....dazu eine Gruppe Jungs, die im Rhythmus Liegestützen (neudeutsch: Bring-Sally-Up) üben....So geht's zu, wenn die neue D1 Muskelaufbautraining betreibt.



Dank der Fusion mit der alten E Mannschaft kann die neue D1 nun luxuriöse dreimal in der Woche trainieren und verfügt über ein großes Coachingteam, die jeden Bereich des Fußballtrainings abdecken können (Technik, Kondition und Kraft). Nachdem trotz der langen Corona Pause motiviert auch die ganzen Ferien trainiert wurde, gelang ein super Start in die neue Punkterunde, der SV Esting spielt ganz oben in der Tabelle mit (Geiselbullach-Esting 3:5; Esting- Gernlinden 3:0). Auch ein Spiel auf ungewohntem Kunstrasen in Emmering verlief erfolgreich (0:2 ), dank guter kämpferischer Leistung. Ein Wechsel in der Mannschaftsaufstellung führte leider zur Niederlage gegen den SC Olching (1:4). Doch schon im nächsten Punktspiel gegen Jesenwang behielt die D1 mit 6:0 wieder die Oberhand.

Der Moosach-Cup in München lief leider nicht ganz wie gewünscht (9. Platz), aber beim Sparkassencup sah es gleich wieder viel besser aus (4:3 gegen Jesenwang). Leider musste sich der SV Esting dann im nächsten Pokalspiel gegen Gröbenzell trotz hohem Einsatz, aber glücklos, mit 0:4 geschlagen geben.

Die durch Verletzungen und Krankheiten bedingten Ausfälle konnten bei der Mannschaftsgröße bisher gut ausgeglichen werden.

Zur weiteren Motivation trägt auch der wieder eingeführte Kuchen- und Brotzeitverkauf bei den Heimspielen bei. Wobei hierbei die Hauptkonsumenten wohl aus den eigenen Reihen stammen....

Ach ja, die Liegestützen werden übrigens auch im strömenden Regen im Matsch gemacht. Nur gut, dass Fußballertern über Duschen für ihre „Erdferkel“ verfügen und gute Waschmaschinen haben....

Das Trainerteam ist sehr stolz auf seine motivierte Mannschaft, die sich auch bei schlechtem Wetter und Platzverhältnissen voll reinhängt und alle Quälereien ohne Murren mitmacht.

Die Jungs würden sich über zusätzliche Besucher bei den Heimspielen sehr freuen und gehen jetzt motiviert in die letzten Punktspiele sowie die hoffentlich coronafreie Hallensaison.

Das Trainerteam der D1